

„Lasst die Kinder zu mir kommen“:

Wido und die Kuschelrunde

Wir sind ein evangelischer Kindergarten. Uns liegt daran, die Kinder mit den Grundzügen und Ritualen unseres christlichen Glaubens bekannt zu machen. Orientiert am Kirchenjahr und an wichtigen Ereignissen und Themen im Jahresverlauf (Geburtstage, Kirmes, ..) spielen, singen und beten wir regelmäßig in jeder Gruppe miteinander.



Die Handpuppe Wido hilft dabei und stellt ungezwungen den Kontakt zwischen Pastorin und den Kindern her. Große Projekte wie zum Beispiel „Die Arche Noah“ oder „Jona“ laufen über mehrere Wochen. Sie werden vom gesamten Erzieherinnenteam geplant und durchgeführt.

Am Ende steht ein Familiengottesdienst in unserer Kirche – fast ausschließlich von den Kindern gestaltet. Anschließend gibt es „Bratwurst mit Brause“ im Pfarrgarten. Regelmäßige Gottesdienste zur Verabschiedung der Kinder, die den Kindergarten verlassen und Begrüßung der Kinder, die zum neuen Kindergartenjahr kommen, runden das Angebot ab.



Wenn Sie mehr über unsere
Einrichtung erfahren möchten -
besuchen Sie uns!



Kindertagesstätte

des Ev.-luth.

Kindertagesstättenverbandes

Region Friedland

in

Groß Schneen

Haus der Kinder

Ihre Ansprechpartnerin:

Heike Hildmann

Bönnekerstr. 4

37133 Friedland

Tel.: 05504 8896

Kiga-Gr.Schneen@web.de

Kindertagesstätte

des Ev.-luth.

Kindertagesstättenverbandes

Region Friedland

Groß Schneen

Haus

der

Kinder



Wir über uns

Der Träger unserer Einrichtung ist der Evang.-luth. Kindertagesstättenverband Region Friedland.

In unserem Haus gibt es eine Vormittags-, eine Dreivierteltags- und eine Ganztagsgruppe. Zwei Gruppen sind altersübergreifend, von 2 bis 6 Jahren und von 3 bis 10 Jahren. Die dritte Gruppe ist eine Regelgruppe mit Kindern von 3 bis 6 Jahren. In jeder Gruppe arbeiten zwei pädagogische Fachkräfte mit den Kindern. Die Pädagoginnen sind für eine Altersspanne von 0 bis 18 Jahren ausgebildet. Alle Kinder haben die Möglichkeit, bei uns Mittag zu essen.

Unsere Öffnungszeiten:

Vormittagsgruppe: 7.30 – 12.30 Uhr
Dreivierteltagsgruppe: 8.00 – 14.00 Uhr
Ganztagsgruppe: 8.00 – 16.00 Uhr
Sonderöffnungszeit : 7.15 – 7.30 Uhr

Der **Elternbeitrag** ist nach dem Einkommen der Eltern gestaffelt und wird im Auftrag des Kirchenvorstandes durch die Gemeinde Friedland ermittelt.



Der Tag bei uns:

Die Kinder werden bis 9.00 Uhr gebracht. Anschließend findet in allen Gruppen der Morgenkreis statt. Durch eine gleitende Frühstückszeit haben die Kinder die Möglichkeit, bis 10.15 Uhr in der Cafeteria zu essen. Der Vormittag beinhaltet das Freispiel, verschiedene Angebote, gruppenübergreifende Projekte, die Nutzung des Bewegungsraumes und des Außengeländes. Zweimal in der Woche nutzen wir auch die Sporthalle an der Schule für Bewegung.

Nach dem Abschlusskreis werden die Vormittagskinder zwischen 12.00 und 12.30 Uhr abgeholt.

Die ganztags- und dreivierteltags betreuten Kinder essen gemeinsam zu Mittag. Für die Kinder ist nach dem Essen Zeit zum Ruhen oder das Freispiel. Jüngere Kinder haben auch die Möglichkeit zu schlafen. Anschließend ist Zeit bis 14.00 Uhr / 16.00 Uhr für altersentsprechende Projekte, Aktivitäten und Freispiel.

Bei uns findet Bildung, Erziehung und Betreuung statt. Hierzu gehört auch die Förderung der Sprachentwicklung und der Ausdrucksfähigkeit. Die Kinder erweitern ihre Erfahrungen und Möglichkeiten, lassen sie wachsen und reifen. Sie erfahren Verlässlichkeit, Ermutigung und Hilfe, sie werden angenommen mit ihren Stärken und Schwächen im Sinne des christlichen Glaubens.

Zuverlässigkeit, Einfühlsamkeit und Kontinuität sind die Voraussetzungen für die Entstehung einer sicheren Bindung. Deshalb ist es uns gerade bei der Aufnahme von Zweijährigen sehr wichtig, Eltern in die Eingewöhnungsphase des Kindes stärker mit einzubeziehen. Eine sichere Bindung ist die beste Grundlage für eine positive Entwicklung des Kindes.

Die Kinder werden:

- * **kooperationsbereiter sein**
- * **Probleme besser lösen können**
- * **aufgeschlossener sein**
- * **konzentrierter arbeiten können**
- * **frustrationstoleranter sein**
- * **Konflikte selbständiger lösen können**

Elternarbeit:

Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist für uns ein grundlegender Aspekt in der Arbeit mit den Kindern.

Elternabende, Elterngespräche, Tür- und Angelgespräche und verschiedene Veranstaltungen mit Eltern und Kindern geben uns die Möglichkeit, die Kontakte zu vertiefen.

Die Elternvertreter und Elternvertreterinnen nehmen in regelmäßigen Abständen an der Dienstbesprechung des Teams gemeinsam mit unserer Pastorin Frau Wackenroder teil.

